

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

36 (6.2.1887) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36. Zweites Blatt.

Sonntag den 6. Februar

1887.

## Konkursverfahren.

Nr. 2512. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Max Levinger in Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf

**Mittwoch den 23. Februar 1887, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hiersebst, Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, bestimmt.  
Karlsruhe, den 1. Februar 1887.

**W. Frank,**

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bekanntmachung.

Die strafbare Verwendung von Viehsalz betreffend.

Es ist neuerdings wieder die Wahrnehmung gemacht worden, daß vielfach steuerfrei abgegebenes Salz, namentlich sogenanntes Viehsalz, zum menschlichen Genuß, zur Bereitung für Nahrungs- und Genussmittel für Menschen, wie Einsalzen von Fleisch und Würstchen, Brod backen, Käsebereitung etc. etc., sowie insbesondere auch zur Herstellung von Bädern verwendet wird.

Nach dem Gesetze vom 25. Oktober 1867, „die Erhebung einer Abgabe von Salz betreffend“, ist eine derartige Verwendung des Viehsalzes strafbar und zwar im ersten Fall mindestens schon mit 30 M. und mit Erlegung des Wertes des unerlaubter Weise verwendeten Salzes.

Wir warnen daher wiederholt vor Zuwiderhandlungen mit dem Bemerken, daß gegen solche unnachlässig strafend eingeschritten werden muß.

Zugleich fügen wir bei, daß nach §. 16 des obgenannten Gesetzes, bezw. Art. 1 des Gesetzes vom 21. Juni 1874, „die Bestimmung der Geldstrafen nach der Reichsmarkrechnung betreffend“, wenn sich der Umfang der Defraudation nicht genau ermitteln läßt, eine Strafe von 60 bis 7000 M. erkannt wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1887.

**Großh. Hauptsteueramt.**

Neumann.

3.1.

## Versteigerung feinsten Liqueure.

**Montag den 7. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr,** werden Finkel 24, parterre, wegen Räumung eines diesigen Constanthoflagers **Punsch, Liqueure** etc., von einer ersten Düssel-dorfer Firma l. St. geliefert, gegen **Barzahlung** versteigert:

Burgunder-, Erbbeer-, Ananas-, Rum-, Cherry-, Portwein- etc. Punsch, Aprikosen-, Malch-, Anisette-, Curacao-, Ingwer-, Vanille-, Chartreuse- etc. Liqueure, Cognac, 14 bis 30jährig, Abhydte, Essenzen, diverse. 2.1.

wozu Liebhaber höflichst einladet

**B. Rosmann, Auktionator.**

NB. Schon vor der Versteigerung können die Liqueure probirt und abgegeben werden.

## Öffentliche Versteigerung.

**Montag den 7. Februar d. J.,**  
Nachmittags 3 Uhr,  
werde ich **Jähringerstraße 44** hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: einen Spazierstock mit Eisenbeschlag, einen Wärenschrant, einen Schrank, einen Badentisch, einen Schreibpult und fünf Glöschenschüssel.  
Karlsruhe, den 5. Februar 1887.

**Sauter, Gerichtsvollzieher.**

## Fabrikat-Versteigerung.

2.1. Im Auftrage versteigere ich gegen **Barzahlung** **Jähringerstraße 76**

**Montag den 7. Februar,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

nachbezeichnete Fabrikate:

1 vollständiges Bett, 1 Eßbonniere, 1 großer Schreibtisch, 1 Chaiselongue, 1 großer Waschtisch mit Einrichtung, 6 Sessel, 2 Wiener-Sessel, 6 Rohrstühle, Bilder, 1 Eisbadewanne, 1 Hängelampe, 1 Korbmachmaschine, 1 Transporthammer, ein Wischmesser, eiserne und messingene Pfannen, 1 Trockengefäß, Flaschen u. verschiedener Hausrath, wozu Liebhaber einladet

**H. Vb. Dressel, Taxator.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* **Ablerstraße 41** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, eine Mansarde, Küche, Keller, Anteil am Trockenspeicher und an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* **Academiestraße 13** ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zuzehör auf 23. April zu vermieten.

\* **2.1. Augustenstraße 17** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern und im 4. Stock eine von 1 Zimmer, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* **Auguststraße 3** ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Wasserleitung, Glas-

abschluss nebst üblichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* **Bahnhofstraße 28** sind im 3. Stock eine Wohnung von 5 oder 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör, desgleichen eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, ebenso im Hinterhaus eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Garten und Werkstatt auf April zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Durlacherstraße 61** ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* **2.1. Durlacherstraße 65** ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in Stube, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Karlsruhe 78.**

\* **Falangenstraße 15** ist der 3. Stock von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* **2.1. Firschtstraße 12** ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung von 2 großen Zimmern samt Küche, Speisekammer und dergl. auf 23. April zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 25** ist eine **Werkstätte** mit geräumigem Hof und Wohnung, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* **Leisingstraße 40** ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen: **Restauration zur Palme, Leisingstraße.**

\* **Luisenstraße 44** ist im Neubau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Mansarde, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Auch ist ein einzelnes Zimmer zu vermieten.

\* **Luisenstraße 79**, gegenüber dem Lehrerseminar, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

\* **2.1. Luisenstraße 83**, gegenüber dem Lehrerseminar, ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern samt allem Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* **Marienstraße 8** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Seitenbau der 1. und 3. Stock von je 2 Zimmern mit Küche u. s. w. zu vermieten.

\* **2.1. Ruppurrerstraße 12** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten.

\* **Ruppurrerstraße 19** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und auf Wunsch Schlafkammer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* **Schillerstraße 4** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Preis 350 Mark. Zu erfragen im 2. Stock links.

\* **Schloßplatz** ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Offerten sind im Kantor des Tagblattes unter Nr. 119 abzugeben.

\* **Victoriastraße 9** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* **Waldbornstraße 53** ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock, links.

\* **Waldbornstraße 69** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* **2.1. Wilhelmstraße 13** ist nach der Straße zu eine für sich mit Glasabschluss abgeschlossene Wohnung von 2 großen Zimmern mit Küche und Zugehör auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

\* **2.1. Jähringerstraße 3** ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

\* **2.1. Jähringerstraße 5** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, wovon eines einen besondern Eingang hat, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres **Waldbornstraße 18** im Hinterhaus, parterre.

\* **Jähringerstraße 30** ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf das Aprilquartal zu beziehen, zu vermieten.

\* **Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 25** ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen **Waldbornstraße 25** im 2. Stock.

\* Verlängerte Luisenstraße 89 sind 2 Wohnungen, der untere Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller, der 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Ebendasselbst sind im 3. Stock 2 Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Eine Mansarden-Wohnung im 2. Stock des Hinterbaues von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Vorderbaues.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei Zimmern und Küche mit Glasabschluss, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Augustastrasse 2, bei der verläng. Karlstraße.

\* Auf 23. April ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten: Beierthelmer-Allee 24.

\* 21. Die Wohnung (Bel-Stage) Ecke der Garten- und Friedenstraße, früher Gartenstraße 17, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Mansarden und Zugehör, ist per sofort oder auf 23. April wean Bezug zu vermieten. Einzusehen von halb 3 Uhr bis halb 4 Uhr.

31. In unseren Neubauten (Kaiser-Allee) sind im 2. und 3. Stock zwei herrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern, Badzimmer nebst allem Zugehör, ganz oder event. auch je in 2 Wohnungen geteilt, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres im Bureau, Ruppurrerstraße 16.

\* 31. Auf 23. April an ruhige Familien zu vermieten:

- 1. eine Hochparterre-Wohnung, enthaltend 6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller mit Gartenanteil, Waschküche etc.
- 2. eine Kniestock-Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Keller etc.

Einzusehen zwischen 1 und 3 Uhr täglich. Näheres Viktoriastraße 18 im 2. Stock.

\* Wegzugs halber ist eine hübsche, kleinere Wohnung mit allem Zugehör an ruhige Leute per sofort oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 15 im 3. Stock.

**Geräum. Werkstätte u. Wohnung** von 8 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Herrstraße 32.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Ein Bediensteter sucht auf den 23. April eine Wohnung in der Nähe des Bahnhofs von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Die Wohnung muß für sich ab erschlossen und im Vorderhaus sein (Mansarde ausgeschlossen), um den Preis von 240—280 Mark. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* In der Nähe des Ludwigs- oder des lathol. Kirchplatzes wird auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wollen Weidnerstraße 19, parterre, abgegeben werden.

**Zimmer zu vermieten**

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstrasse 40, Hinterhaus, 2. Stock.

\* Ein schön möbliertes Zimmer in nächster Nähe der Infanteriekaserne ist sofort an einen Reservist zu vermieten: Kaiserstraße 140, 1. Stock.

Kronenstraße 58, zwei Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer an 1 oder 2 bessere Herren mit Pension sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein einstufiges Zimmer mit Pension auf 1. März zu vermieten.

\* Akademiestraße 57, parterre, sind 2 nach der Straße gehende Zimmer, möbliert event. unmöbliert, auf 15. Februar bzw. 1. März zu vermieten.

\* Bürgerstraße 12, eine Treppe hoch, ist sofort ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 124 ist im 2. Stock des Seitensbaues ein gut möbliertes, schönes Zimmer sofort oder auf 15. d. Mt. zu vermieten.

Ein Zimmer ist an einen oder zwei Arbeiter sofort zu vermieten: Akademiestraße 13 im 3. Stock des Hinterbaues.

\* Ein fein möbliertes, mittelgroßes Zimmer mit Extraeingang und schöner Aussicht ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 15 im 3. Stock.

\* Unläßlich der Einquartierung ist ein Zimmer mit 2 Betten zu vermieten: Schützenstraße 52, parterre.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 39 im 3. Stock links.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sogleich an einen Herrn oder an ein solches Frauenzimmer zu vermieten: Luisenstraße 35 im 2. Stock rechts.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, in der Durlacher Allee gelegen, ist auf 2 Monate zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, hübsch möbliertes, zweifelhafte Zimmer, mit Aussicht auf den Kaiserensplatz, sogleich oder später an einen solchen Herrn zu vermieten.

\* Ein großes, möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiserstraße 14a, eine Etage hoch.

\* Kaiserstraße 7 ist ein Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, parterre, sogleich oder auf den 15. Februar zu vermieten.

\* 21. Ein schönes, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22 (Ecke der Schützenstraße), 2 Treppen hoch (Glasabschluss).

**Kost und Wohnung**

finden zwei israelitische junge Leute. Zu erfragen Kaiserstraße 50 im Erdladen.

**Mitbewohner-Gesuch.**

\* Zu einem solchen Arbeiter wird ein Mitbewohner gesucht: Kaiserstraße 85.

**Einquartierung.**

\* Mehrere Mann werden billig angenommen: Steinstraße 15 im 2. Stock.

**Einquartierung**

wird angenommen. **Gasthaus zum Ritter.**

**Einquartierung,**

1 Mann, wird angenommen: Akademiestraße 13 im Vorderhaus im 3. Stock.

**Einquartierung**

wird angenommen im **Gasthaus zur Rose.**

**Einquartierung**

wird angenommen: Weidnerstraße 53 im 3. Stock.

**Einquartierung**

wird angenommen: Kaiserstraße 21 (rothes Schaf).

**Einquartierung**

von 2 Mann wird angenommen: Kaiserstraße 95 im 2. Stock.

**Einquartierung.**

\* 4 bis 6 Mann werden angenommen: Weidnerstraße 53 im 3. Stock.

**Einquartierung,**

4 Mann, wird gegen Bezahlung angenommen: Wielandstraße 14 im Hinterhaus.

**Einquartierung**

wird angenommen bei Frau Lorenz, Amalienstraße 37.

**Einquartierung**

wird angenommen: Wilhelmstr. 47, „zur Einigkeit“.

**Eine große, helle Werkstätte**

ist auf den 1. oder 23. April zu vermieten. Auskunft wird erteilt Bürgerstraße 18 (Laden). Dasselbst wird ein Schaufenster nebst Thüre zu kaufen gesucht. 31.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Es wird ein freundliches Zimmer mit Pension gesucht, wozüglich in der Nähe der Herrenstraße. Offerten unter P. P. 999 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schmiedewerkstätte,**

eine helle, geräumige, mit Hof und Einfahrt, wird zu mieten gesucht. Adressen beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten mit der Aufschrift „Schmiedewerkstätte“.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen versteht, nähen und etwas bügeln kann, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 164 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und bügeln kann, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 41 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf Ostern Stelle als besseres Zimmermädchen, bei einer einzelnen Dame oder besserer, ruhigen Familie und wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Wielandstr. 10 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches kochen, etwas nähen und bügeln kann, sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Kast. Herrenstraße 29 im 2. Stock.

**Offene Stelle.**

\* 21. Ein gelehrter, zuverlässiger Mann, welcher in Büreauarbeiten bewandert ist und sich auch zum Aufsichtsdienst eignet, findet entsprechende Beschäftigung. Gut empfohlene Bewerber wollen sich mit Zeugnissen melden: Viktoriastraße 18 im 2. Stock.

**Küferbursche,**

ein tüchtiger, findet sofort Arbeit bei Julius Kock, Weinhandlung, Sriedstraße 28.

**Eine tüchtige Modistin.**

welche schon in besseren Geschäften thätig war, wird für ein erstes Geschäft in Bruchsal gegen hohen Salary und für dauernde Stellung gesucht. Gest. Offerten besördert unter Chiffre R. 25 das Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen finden sogleich gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

**Eine geübte Maschinen-Näherin,** die im Zuschneiden bewandert ist, wird in ein hiesiges Wäsche-Geschäft sogleich zu engagieren gesucht. Adressen unter Chiffre M. M. werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

**Dienstpersonal aller Branchen** findet sogleich und auf's Ostern-Ziel hier und auswärts stets die besten Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock. Ebendasselbst können Mädchen billig wohnen.

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** jeder Branche findet sofort und auf Ostern sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, im 2. Stock. 21.

**Ein Hausknecht**

wird sofort gesucht. **Karl Roth, Herrstraße 26.**

**Ein Fuhrknecht**

wird gesucht: Sophienstraße 65, 3. Stock.

**Offene Lehrstelle.**

\* Ein junger Bursche aus guter Familie, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern eintreten bei Bäckermesser **Großmann, Schützenstraße 88.**

**Verkäuferin.**

\* Eine gewandte, tüchtige Verkäuferin, welche in einem Woll- und Kurzwaarengeschäfte thätig war, sucht ein Engagement auf 1. oder 15. März, gleichviel welcher Branche. Offerten beliebe man unter W. B. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Empfehlung.**

\* Eine Frau, welche gut mit der Hand nähen und flicken sowie auch auf der Maschine nähen kann, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Zu erfragen Herrenstraße 6 im Tapezier-Geschäft von **H. Schuppin.**

**Verloren.**

\* Am Donnerstag Nachmittag wurde ein **Rinderüberschub** verloren. Abzugeben gegen Belohnung Ruppurrerstraße 26 im 2. Stock.

\* Freitag Abend wurde eine Herrenuhr verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Akademiestraße 11 abzugeben.

\* Verloren wurde am Freitag den 4. d. M. Abends vom Theater über den Ludwigsplatz durch die Sophienstraße bis zur Westendstraße ein altd deutsches Armband. Abzugeben gegen Belohnung Westendstraße 16 im 3. Stock.

\* Verloren wurde letzten Mittwoch Abend auf dem Wege zur Festhalle durch die Ritter- und Gartenstraße oder in der Festhalle selbst ein Tulla-Armband. Gegen Belohnung Schloßplatz 20, 3. Stock, abzugeben.

**Wohnhaus mit Werkstätte zu verkaufen**  
\* Ein 3stöckiges Wohnhaus mit neuer Werkstätte, für einen Schloffer am besten geeignet, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Liebhaber werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

### Zu verkaufen

Ein eichenen **Ausziehtisch**, für 18 Personen geeignet, hat billigst zu verkaufen:  
**Jos. Schlund, Tapezier, Spitalstraße 41.**

\* Ein moderner, feiner **Kinderwagen**, noch wenig gebraucht und gut erhalten, sowie ein **Zimmerfahrstuhl** sind im Auftrag ganz billig zu verkaufen: Amalienstraße 39 im Laden.

21. Eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene **Nippgarnitur** sowie eine neue Garnitur in **Phantastestoff**, beide bestehend aus Sopha und 4 Halbfauteuils, hat billigst zu verkaufen: **Sebastian Münich, Tapezier, Hirschstraße 12.**

21. Zwei halbfranzösische und zwei Mainzer **Bettladen**, Rohr- und Strohstühle, ein einfacher **Kasten**, eine große Schubladekommode, ein **Wash- und ein Nachttisch**, sowie zwei **Seegrasmatrassen** sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 12.

\* **Wilhelmstraße 26** ist im 3. Stock eine gute, noch wenig gebrauchte **Handnähmaschine** sehr billig zu verkaufen.

### 2 Exemplare:

#### Aus König Friedrichs Zeit.

**Kriegs- und Friedens-Medien**, gezeichnet von **Adolf Menzel**,

in Holz geschnitten von **E. Kretschmar**. Gewinne der Berliner Jubiläum-Lotterie, sind zum halben Ladenpreis zu haben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 21.

### Herb Verkauf.

\* Zwei eiserne Herde sind billig zu verkaufen: **Schwanenstraße 9** im 2. Stock.

### Betten, Möbel.

Zwei halbfranzösische, massive, nussbaumpolierte **Bettladen** mit **Rost, Matrassen, Kopfpolster** und vollständigen **Federbetten**, sind für **M. 200** zu verkaufen; **Chiffonniers, Kommoden, Stühle, Spiegel** aller Art zu äußerst billigen Preisen.  
**Jos. Schlund, Tapezier, Spitalstraße 41.**

### Gelegenheitskauf.

Im Auftrag habe ich ein recht gutes, kreuzsaitiges **Pianino** sehr billig zu verkaufen.  
**Oskar Laffert Nachf., Kaiserstr. 114.**

**Eine Speisezimmer-Einrichtung**, Eichenholz, habe auf kurze Zeit in meinem Geschäftsalal ausgestellt.

**W. Winter, Möbelgeschäft,**  
18 Amalienstraße 18.

### Ein Speiseaufzug

mit **Kasten** ist billig zu verkaufen: **Victoriastraße 18, 2. Stock.**

### Kanarienvögel,

**Hahnen** (gute Koller) und **Zuchtweibchen**, ferner ein **acht englisches Winterschubhündchen** (Männchen), **conpirt**,  $\frac{1}{2}$  Pfd. wiegend, sind zu verkaufen: **Waldstraße 63** im 4. Stock.

### Mehrere Wagen Rüdigung

sind wegen **Wegzug** zu verkaufen in **Rüppurr**, Haus Nr. 131.

### Vom Abbruch

des **Hinterhauses** **Herrenstraße 43** werden vom **Montag** den 7. Februar d. J. an **Biegel, Thüren, Fenster** und **Brennholz** etc. abgegeben.

**Wegen plötzlicher Verfehung** ist **Möbiliar** und **Kücheneinrichtung** billigst zu verkaufen: **Sophienstraße 71** im 2. Stock. \*21.

### Hauskauf Gesuch.

\* In angenehmer Lage wird ein gut gebautes und gut rentirendes Haus zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** bittet man unter **K. L.** im **Kontor** des **Tagblattes** abzugeben.

### Altes Blei

kauft stets

**Hans Drinneberg,**  
Glasmalerei, Schützenstraße 7.

### Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten **Herrschaften** **Karlruhe's** im **Ankauf** von **Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Borden** etc. und **zahlt** hierfür die **höchsten Preise**.  
Adressen bittet man **direkt** zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.**

43.

### Bordeaux-Weine,



garantirt ächte,  
von **Lynch frères,**  
Weingüter-Besitzer  
in **Bordeaux,**  
pr. Fl. ohne Glas:

- Clairac** M. 115,
- Bonnes-Côtes** " 130,
- St. Emilion** " 165,
- Lynch** " 250,
- Margaux** " 470

empfehlen  
**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 28.

**Hauptniederlage:** **Kaiserstraße 102 a,**  
zunächst Ecke der **Herrenstraße.**  
Niederlagen bei den Herren

- P. Abr,** Karlstraße 41,
- M. Bayer,** Waldhornstraße 4,
- E. Carlein,** Hirschstraße 29,
- W. Dahlinger,** Zähringerstraße 1,
- E. Deuble,** Augartenstraße 24,
- A.ENZ,** Karlstraße 12,
- V. Fischer,** Lessingstraße 21,
- Chr. Grimm,** Kaiserstraße 38,
- Karl Hager,** Karl Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße,
- R. Heistermann,** Schützenstraße 61,
- E. Helt,** Karl-Friedrichstraße 6,
- G. Hertle,** Zähringerstraße 19,
- J. Heffel,** Marienstraße 2,
- M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,
- H. Hofherr,** Herrenstraße 35,
- H. Karcher,** Leopoldstraße 23,
- Carl Klein,** Ecke der **Wilhelm- u. Luisenstr.**
- Th. Klingele,** Schützenstraße 20,
- Fr. Lon,** Grenzstraße 8,
- E. Mayer,** Zähringerstraße 41,
- B. Merkle,** Kaiserstraße 160,
- O. Mörch,** Marienstraße 37,
- B. Oesterle,** Waldstraße 89,
- E. Richter,** Zähringerstraße 77,
- F. Sippke,** Durlacherlandstraße 8,
- St. Thomann,** Sophienstraße 66,
- E. G. Trautwein,** Ecke der **Scheffel- und Göbestr.**
- H. Wolfsmüller,** Rüppurrerstraße 50,
- E. Zschornig,** Gartenstraße 23,
- E. Weil,** Mühlburg,
- E. Reif,** Ettlingen.

Meine sämtlichen **Flaschenweine** tragen auf **Kapsel** und **Etikette** meine **Schutzmarke** und **Firma** „**Julius Hoeck**“.

### Kräuter-Bonbons,

wirkamstes und angenehmstes **Linderungsmittel** gegen **Husten** und **Heiserkeit**, empfiehlt

**M. Giebel's Conditorei.** 65.

### F. Walter, Weinhandlung, Pfalzgraff's Nachf.,

**13 Douglasstraße 13,**

empfehlen außer seinem reichhaltigen **Vorrath** in **garantirt reinen Badischen, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-Weinen** einen ganz vorzüglichen

**Haardtwein** per **Liter 60 Pf.**,  
**Oberländer Riesling** " " **70 Pf.**;  
ferner den so beliebten **Ungarwein** in **Originalgebinden** von **ca. 30 Liter** ab **Zollkeller** hier, frei in's Haus geliefert:

**I. Qualität** per **Liter** **M. 1.40,**

**II. " " " " " M. 1.10.**

**Abgabe sämtlicher Weine** in **128. einzelnen Flaschen.**

### Wegen Geschäftsaufgabe

verkaufe ich so lange noch **Vorrath:**

- Kirschenwasser**, garantirt ächt,  $\frac{1}{2}$  Lt. incl. Glas **M. 2.80.**
- Zwetschgenwasser**, " "  $\frac{1}{2}$  Lt.-Fl. **M. -.70,**
- Rum**,  $\frac{3}{4}$  Lt.-Fl. **M. 1.80,**
- Arac**,  $\frac{3}{4}$  Lt.-Fl. **M. 1.80,**
- Punschessenz**,  $\frac{1}{2}$  Lt. von **M. 2. - 3.**
- Malaga**, ächten, alten, p. Fl. **M. 1.80,**
- Malaga**, ächten, alten, p.  $\frac{1}{2}$  Fl. **M. -.90,**
- Weißwein**, alten und neuen, per **Flasche 40 und 35 Pf.**

### M. Bayer,

4 **Waldhornstr. 4.**

### Rechten

### Nordh. Kornbranntwein

billigt bei

### And. Dörtzbach,

**Waldhornstraße 48.** 128.

### Verkaufs-Niederlagen

meiner

### Flaschen-Weine

befinden sich bei den Herren:

- E. G. Pfeiffer,** Lessingstraße 22,
- Julius Walter** (Mühlenerlager **Hohenwetterbach**), **Zähringerstraße 98,**
- Friedr. Reif,** **Marienstraße 43,**
- Karl Gagetmeyer,** **Academiestraße 18.**

**Ausführliche Preisverzeichnisse** liegen in jedem **Geschäfte** zur **Verfügung.**

### Max Homburger,

**Weinhandlung,**

3.2. **30 Kronenstraße 30.**

### CHOCOLAT

### MENIER

(Das beste Frühstück)

verpackt aus feinstem **Cacao** und **raffinirtem** **Zucker** kostet nur **1 M. 60** per **Pfund**; **vorzüglich** und **immer frisch** bei **W. Kaufmann jun., 172 Kaiserstrasse.**

**Schinkenwurst, Schweinskopf,**

**Mortadella, Thonerwurst,**

**Dreskopf**

empfehlen billigst

**Johanna Lieckefett.**

**Geschäftsanzeige und Empfehlung**

Meinen werthen Freunden und Bekannten sowie einem geehrten Publikum zur ergebensten Nachricht, daß ich seit 1. d. Mts. meine Bäckerei, Durlacherstraße 23, eröffnet habe und empfehle mich behalben in Backwaren verschiedener Art. Besonders mache ich auf ein gutes Hausbrot aufmerksam.

**Gustav Jung, Bäcker.**

**Chocoladedessert,  
Pralinés mit Vanillefüllung,  
Fondants,  
Geléedessert**

empfehl

**W. Bauer, Conditorei,  
Waldstraße 3.**

**Blockchocolade**

von 1 Mark an per Pfd.,

**Gesundheitschocolade,  
feine Vanillechocolade,**

empfehl

rein garantiert Cacao und Zucker,  
**W. Bauer, Conditorei,  
Waldstraße 3.**

**Kugelhupf, Kuchen, feine  
Torten, Kränze sowie feines Thee-  
und Kaffeebackwerk** empfiehlt frisch

**W. Bauer, Conditorei,  
Waldstraße 3.**

**Fleischpasteten**

täglich von halb 10 Uhr an warm,

**Berliner Pfannkuchen und  
Fastnachtküchlein**

empfehl

**J. Fell, Conditior,**

Kaiserstraße 147, Eingang Lammstraße,  
gegenüber dem Hause Nobel.

**Berliner Pfannkuchen**

sowie

**Fastnachtküchlein**

empfehl jeden Tag frisch

**Ed. Förderer,**

Nachfolger von Frd. Nees.

**Waldmeister**

vom Sädingen Bergsee,

**„Scheffel-Trunk“**

auf 2 Flaschen Wein 1 Tafel à 25 Pf.,  
welche in demselben einzuweichen ist und einen  
vorzüglichen Wein erzeugt, empfehl

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant, Lammstraße 5.



**Frische  
holl. Schellfische,  
Sechte,  
holl. Mustern**

empfehl **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

**Soles,  
Schellfische,  
Kieler Sprotten,  
Kieler Büdinge,  
große Speckbüdinge u.**

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

**Kieler Sprotten,  
neue Bollharinge,  
Sardinen, Nollmöpfe und  
Kräuter-Tafelharinge**

empfehl

**Ferd. Biobelheimer,**

Scheffelstraße 16.

**Feinste Wiener Würstchen,  
Cervelats**

sowie Schinken und Schwarzw.

**Speck** zum Rohessen und sämt-  
liche feine Wurstwaren empfehl  
in prima Waare

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Farcirten Schweinskopf,  
Zungen-Roulade,  
Mainzer Trüffel-Leberwurst mit  
Zunge**

empfehl billigt

**Johanna Lieckesett.**

**Geflügel,**

wie:

**Gahnen, Poulets u. Pou-  
larden in frischer Sen-  
dung sowie Gahnen, Trut-  
hahnen, Gänse u. s. w.**  
auf Bestellung empfehl

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Thüringer Cervelatwurst,**

I<sup>e</sup> Qualität, an Güte und Wohlgeschmack un-  
übertroffen, offerirt unter Garantie für Rein-  
heit Mk. 1.30 das Pfund 24.9.

**Hugo Hofmann, Arnstadt bei Gotha in Thür.**

I<sup>e</sup> Oberländer

**Salz- und Dürrefleisch,**

sowie

**feinstes Filder-Sauertrant**

mit und ohne Apfelweinchampagner  
empfehl in vorzüglicher Waare

**Carl Malzacher,**

Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Essig- und Salzgurken,  
Düsseldorfer Tafelsenf,  
Kapern, Savanna-Honig**

empfehl billigt

**Johanna Lieckesett.**

**Stolzenberger**

**Sauerbrunnen,**

natürlicher Kohlensäure reichstes  
Erfrischungsgetränk, empfehl in  
1/4 und 1/2 Patentflaschen

**Julius Hoeck,**

Kriegstraße 28.

**Haupt-Niederlage** Ecke der Kai-  
ser- und Herrenstraße und bei den Herren:  
**Michael Hirsch, Kreuzstraße 3,  
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.**

- I<sup>e</sup> neue Linsen,
- I<sup>e</sup> „ Golderbsen,
- I<sup>e</sup> „ ungar. Bohnen,
- I<sup>e</sup> „ Salatbohnen,
- I<sup>e</sup> „ Grünkern,
- I<sup>e</sup> „ extra große türk. Zwetschgen,
- I<sup>e</sup> „ Apfelschnitz

empfehl die Droguerie

**Carl Roth.**

**Cravatten.**

Schöne Neuheiten. Billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.



**Specialität:  
Hemden nach Maass.**

Lager

fertiger Herren-

u. Damen-Wäsche.

Kragen, Manschetten.

= Cravatten =

Taschentücher.

Schürzen.

Shirting, Piqué,

Oxfordstoffe, Flanelle

u. Baumwollflanelle.

**Adolf Honsel,**

Erbprinzenstrasse 29.

**Kleidchen und Anzüge**

in Tricot und anderen Stoffen.

**Schürzen,**

schwarz, weiss und farbig,  
für Damen und Kinder.

Schöne Sortimente, billigste Preise.

**Heinrich Cramer,**

189 Kaiserstrasse 189.

**Brautkränze,**

**Brautschleier**

in großer Auswahl wegen Geschäfts-  
aufgabe zu überraschend billigen  
Preisen.

**C. M. Meyer,**

Blumensabrik,

Kaiserstraße 117.

# Ludwig Paar,

Hof-Juwelier,

Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber, empfiehlt seine neu errichtete Werkstätte für

## Vergoldung und Versilberung

bei solider Arbeit, prompter und billiger Bedienung bestens.

Wiederherstellung abgenutzter Tafelgeräte, Schmucksachen u. s. w.

## Für Betttücher

empfehle in doppelbreit: **Baumwolltuch** (gebleicht und roh),

**Stuhltuch, Halbleinen, Hausleinen u. Leinen-Drillehe**, beste Fabrikate, zu sehr billigen Preisen.

NB. Fertige Betttücher stets vorrätig.

## Gustav Oberst,

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Die so sehr beliebten sogenannten **silbernen**

## „Bettelarmbänder“

nebst den daran zu hängenden, mit **Monogramm** oder **Wappenbild** gravirten **Münzchen** empfiehlt zu billigem Preise

## Ludwig Paar, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

## Wegen Geschäftsaufgabe!

Gelegenheit zum **billigsten Einkauf**

von **Geschenken** jeder Art.

**Fr. Distelhorst,**  
187 Kaiserstraße 187.

## Fräcke

sowie auch **Schweitzanzüge** werden aus-  
gegeben im Herrenkleider-Magazin von

**Friedrich Marfels,**  
123 Kaiserstraße 123.

## Eran-Ringe,

massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

## J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant-Wittwe,  
Kaiserstraße 151

## Dampfmaschinen

für das Kleingewerbe von  
1/2 Pferdekraft ab, mit und  
ohne Dampfkessel, sowie  
größere Dampfmaschinen  
bis zu 100 Pferdekraft offerirt  
billigst ab Lager die 13.8.

## Aachener Dampfmaschinen-Fabrik

von  
**Arndt & Marichal, Aachen.**  
Preismedaille Weltaus-  
stellung Antwerpen 1885.

Francis J. Wahlfarren Drusfhlant.



## Violin-Saiten,

vorzügliche, quintenreine, 3 zügig à 60 Pfg.  
und billigere Sorten in frischer Sendung ein-  
getroffen. 2.2.

## Oscar Laffert Nachf.,

Kaiserstraße 114.



6.1. Beim herannahenden  
Frühjahr empfehle ich mein  
großes Lager von **Kinder-  
wagen** hiermit aufs Feste.  
Vorrätig sind alle Sorten  
von gewöhnlichen braunen  
Wagen bis zu den feinsten mit  
Gummibeiug. Indem ich in  
der Lage bin, jede Reparatur  
selbst vorzunehmen, so lasse  
ich für jeden bei mir ge-  
kauften **Wagen ein volles Jahr Garantie.**

**A. Jörg,** Korbmacherschäft,  
Amalienstraße 39, im Hause des Herrn Bang.

## Rupp & Moeller,

Durlacher Allee,

empfehlen sich zur Anfertigung von

## Grabmonumenten in Syenit und Marmor.

Die auf Lager befindlichen **Monu-  
mente** aus Sandstein werden zu  
ermäßigten Preisen abgegeben. 16.8.

## Maskengarderobe.

Empfehle meine reichhaltige Maskengarderobe von  
den einfachsten bis zu den elegantesten Costümen  
zu sehr billigen Preisen. 3.3.

**F. Messinger,** Hoftheatergarderobier a. D.,  
Herrenstraße 2 im 2. Stod.

## Karl Goldmann,

**Erbprinzenstraße 30** (Ludwigsplatz),  
empfehlen sein Lager in **Herren-,  
Damen- und Kinderstiefeln** zu den  
billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maß sowie Re-  
paraturen schnell und billig.

## Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-  
webe, Siebe, Erd-, Sand- und Kohlendurchwürfe  
empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr  
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter,**  
Luisenstraße 44. Auch werden alle möglichen Re-  
paraturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und  
billig gemacht.



Schmiedeiserne  
**Flaschenschränke**  
in jeder Größe zu **billig-  
sten** Preisen bei 22.8.

**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 168,  
Ecke der Douglasstrasse.

## Bekanntmachung.

Möbel-Transport-  
Geschäft



Den 8. d. Mts. geht ein Möbelwagen nach  
Darmstadt und den 15. März ein solcher nach  
Eisenach und können Umzüge oder Gegenstände  
billig in Verbindung gebracht werden: Sophien-  
straße 8.

## Empfehlung.

2.1. Ende Februar geht ein Möbelwagen leer  
nach Strassburg; Anfangs Mai ein Wagen leer  
nach Tübingen und könnte ein Möbeltransport mit-  
genommen werden.

**J. Mayer,** Möbeltransporteur,  
16 Marienstraße 16.

## Anzeige und Empfehlung.

Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß  
ich die Wirtschaft **Jasaniestraße 19** verlassen  
und jene **Schützenstraße 87** übernommen  
und eröffnet habe. Mein Bestreben wird sein,  
meine werthen Gäste zur Zufriedenheit zu be-  
dienen und empfehle ich warme und kalte  
Speisen nebst einem guten Stoff Kammerer's-  
chen Biers.

Heute **Mittag 3 Uhr Concert.**

Achtungsvoll  
**K. Förderer.**

## Vier Jahreszeiten

(11 Hebelstraße 11):

**Münchener Bacherlbräu**  
1/10 Liter 14 Pf.

Restauration zu jeder Tageszeit.  
Feine Küche, reingehaltene Weine.  
30.22.

Frische Sendung **acht bayerischen  
Exportbieres** in bekannter vorzüg-  
lichster Qualität wieder eingetroffen im  
3.3. **Hofbräuhaus.**

**Gasthaus zum Hof von Holland**  
empfiehlt heute früh **Zwiebelsuchen**, vorzügliche  
**Weine** und einen guten Stoff **Schrempf'sches  
Bier.**

**Nottermann.**

**Café-Restauration**  
zum **goldenen Kreuz**, Ludwigsplatz,  
werden Abonementen zu einem vorzüglichen, kräf-  
tigen **Mittagstisch** à 50 und 80 Pf. angenommen.  
8.8. **Aug. Lleckesett.**

**Weißbuchenholz**  
das beste und billigste Brennholz, ist stets  
vorrätig in der Schuhschleifensabrik: Amalien-  
straße 47.

**Café Kaiser,**  
 24 Birkel 24.  
 Hochfeines bayerisches  
**Export-Bier**  
 aus der Actien-Brauerei Aschaffenburg.  
 NB. In Flaschen à 25 Pfg.

**Todes-Anzeige.**

Theilnehmer den und Bekannte zeigen wir nur auf diesem Wege an, daß heute Abend 8 1/2 Uhr unsere liebe Mutter

Frau **Emilie Lieb**  
 nach kurzer Krankheit im Alter von 66 1/2 Jahren sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten  
**Emilie Lieb,**  
**Jul. Lieb und Frau**

**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste sagen wir unsern besten Dank.

**Karoline Hilz** nebst Sohn.

**Constantia!**

Heute Sonntag den 6. Februar findet im oberen Saale des Café Nowack ein

**Tanzkränzchen**

statt, wozu die Vereinsmitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden.

Anfang Abends 7 Uhr.

**Der Vorstand.**

Das Erscheinen in Costümes ist erwünscht.

**Freiwillige Feuerwehr.**

**II. Compagnie.** 21.

Montag den 7. Februar, Abends 8 1/2 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Eckert (Wacht am Rhein).  
**Marktstahler.**

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Gehaufgebote:**

4. Febr. Rudolf Bruder von Freiburg, Bleicher hier, mit Katharina Rothstein von Friedrichsthal.

**Geschließungen:**

5. Febr. Friedrich Hehl von Ueberlinger, Fabrikant in Coburg, mit Sofie Bauer von Bruchsal.

5. „ Blasius Mejer von Gieselsheim, Fuhrmann hier, mit Theresia Niklaus von Gieselsheim.

5. „ Albert Kormann von Jöhlingen, Cementarbeiter hier, mit Karoline Schlemmer von Mastatt.

5. „ Jakob Mayer von Klebronn, Schuhmacher hier, mit Anna Knecht von Obersieffers.

5. „ Ludwig Rudi von Reichen, Landwirth alldo, mit Barbara Funt von Illingen.

5. „ Michael Vosk von Leutershausen, Hilfsbademant in Schriesheim, mit Elisabeth Busch Wittwe, geb. Abel, von Schriesheim.

5. „ Heinrich Kiehammer von Gagenau, Tagelöhner hier, mit Karoline Schäfer von Untermuschelbach.

5. „ August Birk von hier, Schriftfeger hier, mit Adelheid Gänger von hier.

**Geburten:**

28. Jan. Julius, Vater Chr. Ballmer, Tagelöhner.

1. Febr. Leonore, Vater Alb. Glashoff, Ingenieur.

1. „ Anna Frieda, Vater K. F. Schmann, Bahnhofarbeiter.

2. „ Anna Barbara, Vater Karl Riffner, Fabrikarbeiter.

2. „ Stefan Wilhelm, Vater Stef. Wipfler, Metzger.

3. „ Friedrich Wilhelm Franz, Vater F. Hölloch, Buchbinder.

3. „ Wilhelm Ludwig, Vater Chr. Henning, Kasser.

4. „ Theodor, Vater Seb. Ueberger, Weichenwäcker.

**Todesfälle:**

3. Febr. Franz, alt 1 Jahr 10 Monate 19 Tage, Vater Schmid Joseph.

4. „ Elisabetha Bärker, alt 79 Jahre, Wittwe des Schuhmachers Bärker.

4. „ Emilie Lieb, alt 66 Jahre, Wittwe des Wand-  
 arzt's Lieb.

**Nach beendeter Inventur**  
 werden die noch vorräthigen  
**N fertigen Herren- und Knabenkleider,**

um damit rasch zu räumen, von jetzt ab theils zu, theils unter **den wirklichen Selbstkostenpreisen** ausverkauft.

Mein Lager enthält eine reichhaltige Auswahl **Ueberzieher, Anzüge, Schlafrocke, Havelocks, Kaisermäntel, bayerische Joppen, Hosen und Westen** etc., sowie ein großes Sortiment **Knaben-Anzüge, Jünglings-Anzüge und Valetots.**

**Grosses Lager** in feinen fertigen schwarzen **Tuch- und Kammgarn-Anzügen** mit Jaquette-, Gehrock- und Frack-Facon von Mark 30 - 65.

**Anfertigung nach Maass** unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Kaiser- und Lammstrassen-  
 Ede. **N. Breitbarth,** Kaiser- und Lammstrassen-  
 Ede.

Vorgerückter Saison wegen werden sämtliche Waaren, um in Verlauf von drei Wochen damit zu räumen, zu und unter **Selbstkostenpreisen** abgegeben:

**Valetots** in vielerlei Stoffen. . schon von 12 Mk. an,  
**Anzüge** in Buchslein " " 15 " "  
**Knaben-Anzüge u. Valetots** " " 5 " "  
 gute und gediegene Qualitäten.

**Ball- und Gesellschafts-Anzüge**

in Kammgarn und Tuchstoffen

in Jaquette-, Gehrock- und Frack-Form in großer Auswahl, bester und feinsten Ausstattung zu billigsten Preisen.

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76 im engl. Hof, Marktplatz.

**Zur gefl. Beachtung.**

Hiermit erlaube ich mir, meine geehrte Kundschaft von Karlsruhe und Umgebung in Kenntniß zu setzen, daß ich meinem Vertreter, Herrn

**J. D. Rabe, Werderstraße 72,**

eine Niederlage meiner sämtlichen Wein- und Bier-Korke in allen Dreislagen übertragen habe und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch.

Hochachtung

**C. Ackermann,**

mechan. Korkefabrik in Bretten, Baden.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich **Ede der Girsch- und Amalienstraße** (früher Prinz Wilhelm) eine **Weinstube** eröffnet habe, zu deren Besuch ich meine werthen Freunde und Bekannte höflichst einlade.

Für reine Weine und gute Küche ist bestens gesorgt; auch habe ich ein Zimmer reservirt für Mittagstisch.

Hochachtungsvoll

**Hoh. Kreutz.**

**Die beste und billigste Einkaufsquelle**  
für  
**schwarze Cachemires, schwarze Fantasiestoffe,**  
**dunkel- und mittelgraue Kleiderstoffe**  
bietet  
**Eduard Darnbacher,**  
185 Kaiserstrasse 185.

3.1.

**Die Eröffnung**  
meines  
**Tuch-, Buckskins-, Modewaaren-, Damenconfections- und**  
**Ausstattungs-Geschäftes**  
in meinem eigenen Hause,  
**125 Kaiserstrasse 125,**

zeige hierdurch ergebenst an.

Das Lager ist mit sämtlichen Frühjahrsneuheiten reichlich ausgestattet.

Ich werde bestrebt sein, das mir in meinem früheren Geschäfte in vollstem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch für die Folge zu erhalten.

Mein Grundprinzip ist

**nur beste Qualitäten bei streng festen, billigsten Preisen**  
zu führen.

**Gustav Cahnmann,**  
125 Kaiserstraße 125.

**Dankagung.**

\* Allen Freunden und Bekannten, welche bei dem Verluste unseres lieben Kindes Ernst so rege Theilnahme bewiesen, sowie für die Besuche während seiner Krankheit und für die reichen Blumen- spenden unsern innigsten Dank.

Die trauernden Eltern

**H. Frey, Kleidermacher.**  
**Wilhelmine Frey.**

**Arbeiterbildungsverein.**

Montag den 7. d. M., Abends 7/9 Uhr, wird Herr Prof. Dr. Rothmund einen Vortrag halten, wozu die Mitglieder hiermit zu recht zahlreichem Erscheinen eingeladen werden.

Thema: „Die orientalische Frage“.

Nach dem Vortrag Wirtschaftsangelegenheiten.

Der Vorstand.

In der **Großh. Landesgewerbehalle** habe ich ein **Zierschränken** und einen **Spiegel mit Blumenvorsatz** von Nußbaumholz, gewichtet, mit polirten Stäben und Füllungen, dem hochverehrten Publikum zur gefälligen Ansicht ausgestellt.

Hochachtungsvoll

**Karl Martin,**  
**Bau- und Möbel-Geschäft,**

3.1.

Akademiestraße 9.



# Nach stattgehabter Inventur

habe ich eine Anzahl Wintermäntel, Costumes, Röder, Frühjahrsmäntel, Jacken, Kindermäntel, Kinderkleidchen, Tricottailen zc. zurückgesetzt, welche zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben werden.

Es befinden sich dabei Modell-Costumes von M. 15.— an; in eleganter Ausführung M. 30—40.

## S. Model.

**Bettcouverten**  
werden nach neuester Zeichnung abgenäht bei  
**Frau Kühner,**  
Bähringerstraße 61 im 3. Stock.

**Kleider-Reparaturgeschäft**  
von  
**Jon. Flumm,** Kleidermacher,  
7 Herrenstraße 7.  
Schöne Arbeit. Billige Preise.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 6. Februar. I. Quartal. 20. Abonnements-Vorstellung. **Die Hugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.  
Montag den 7. Februar. I. Quartal. 21. Abonnements-Vorstellung. **Zweite Gastdarstellung der Königl. Hofschauspielerin Fräulein Johanna Schwartz.** Neu einstudirt: **Die Geier-Wally.** Schauspiel in 5 Akten und einem Vorspiel, nach ihrem Roman gleichen Namens von Wilhelmine von Hillern. Walburga: Fräulein Johanna Schwartz als Gast. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

## Neuheiten!!

# Perl-

**Gimpen und Galons, Agréments,** abgepaßt in Blätterform, schwarz und farbig,  
**Ornamente,** schw. u. farbig,  
**Garnituren,** schw. u. farbig,  
**Besten,** schwarz und farbig,  
**Stoffe, Spitzen, Nüschen** zc. zc.

in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.

**Julius Strauss,**  
Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplat.

## Zur gefälligen Beachtung!



10.7.

Von einer sehr bedeutenden Waagenfabrik die Niederlage in sämtlichen Größen **Präcisionswaagen, neues Fabrikat,** und zwar von 3, 5, 10, 15, 20 u. 25 Kilo Tragkraft, erhalten, erlaube ich mir die Herren Kaufleute und Herren Metzgermeister hier und in der Umgebung hiervon in Kenntniß zu setzen.

**NB. Preise wesentlich billiger wie bei jeder Concurrenz.**

Hochachtend

**J. D. Rabe,**

Werderstraße 72, eine Treppe hoch.

## Masken-Garderobe.

Elegante Costüme und Dominos für Herren und Damen sind leihweise zu haben bei **M. Gartner,** Mitglied des Großh. Hoftheaters, Adlerstraße 9 im 2. Stock, nächst der Kaiserstraße und dem Schloßplatze.  
**NB. Costüme nach Maß werden prompt ausgeführt.**

## Karlsruher Wochenschau.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreise für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:  
50. Stillleben, von Anna Peters in Stuttgart.  
51. Ein dreibelliger Ofenschirm mit Goldgrund, von Frau Marg. Hornuth-Kallmorgen hier. (Nicht nur heute ausgestellt.)  
52. Kinderporträt, von W. Reuter hier.  
53. Mittagsruhe des Schäfers, von A. Gellius in München.  
54. Baldeinsaukeit, von demselben.  
55. Moits aus Holland, von G. J. Keding hier.  
**Groß-Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.  
**Die Gewächshäuser im Großh. bot. Garten** sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10—1/2 12 Uhr u. Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Au-entgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt:

Neu zugegangen:

Von H. Heim in Döbling bei Wien: 2 weiß emailirte Löpfe aus Eisenblech. Von G. Schild in Karlsruhe: 9 Schnupftobals-Dosen mit Vorrichtung zum Feuchthalten des Tabaks. Von A. Stöckle in Karlsruhe-Mühlburg: 1 Silberkrant. Von R. Martin in Karlsruhe: 1 Silberkrant, 1 Spiegel mit Blumenornat. Von K. J. Müller in Karlsruhe: 3 Frieße mit inlithirten Metall-Füllungen, 2 gedrehte Postamente, 1 Leuchte mit inlithirten Metall-Füllungen 1 Ofenschirm.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr Montag geschlossen.

**Bibliothek und Bildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.